Lasttürme sind eine andere Art von Stützkonstruktion, die aus Stahlrohrrahmen besteht. Sie können frei stehen und erreichen Rüsthöhen zwischen 4 m und 10 m. Die Lasttürme werden mit Spindeln an Kopf- und Fußstücken fein eingestellt und können untereinander verbunden werden, um noch größere Höhen zu erreichen.

4.7.3 Anwendungsformen von Schalungen

Schalungen werden sowohl für einfache Formen wie Platten und Wände als auch für komplexe Strukturen wie Treppen und Säulen verwendet. Um Abweichungen zu vermeiden, muss die Schalung genau an die geplante Form und Größe des Betonbauteils angepasst sein.

PRAXISFALL

In der Planung der Betonierarbeiten wurde bereits entschieden, für die Decke eine Deckenschalung aus Schaltafeln auf Längs- und Querträgern einzusetzen. Für den Sturz an der Garage wurde noch keine Entscheidung getroffen.

Balkenschalung

Eine Balkenschalung besteht aus einem Schalboden und seitlichen Schalungsschildern:

- Der **Schalboden** wird auf der Höhe der Balkenunterseite angebracht. Diese liegen auf Querhölzern, die von Stützen getragen werden.
- **Seitliche Schalungsschilder** werden vertikal aufgestellt und durch Anker oder Balkenzwingen oder Abschalwinkel stabilisiert, um den Betondruck aufzunehmen und seitliches Verschieben zu verhindern. Die Stabilisierung sorgt dafür, dass die Seitenschalung fest an ihrem Platz bleibt und der Druck gleichmäßig verteilt wird.

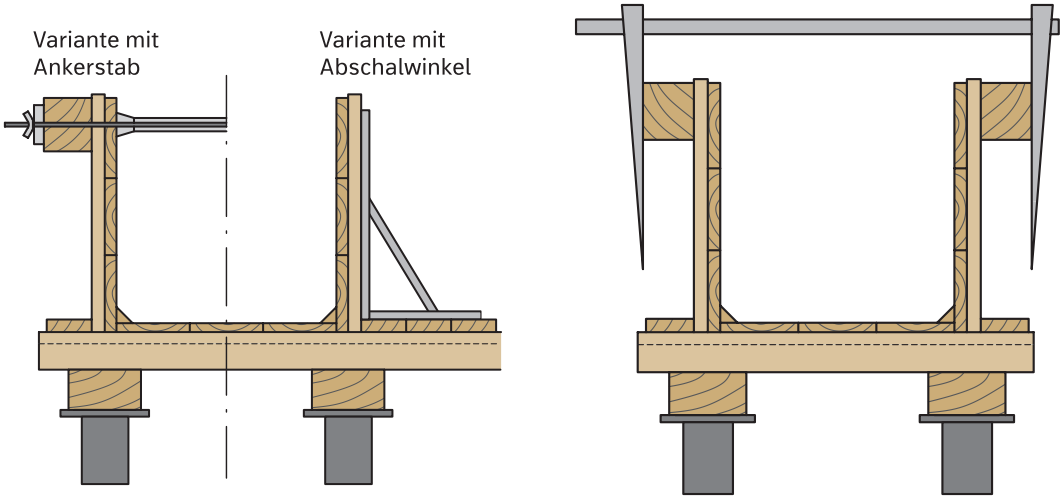


Abb. 175: Beispiele für den Aufbau einer Balkenschalung (detailliert ab Seite 386)

Weitere Schalungen für Stahlbetonbauteile

Für andere Stahlbetonbauteile wie Wände, Säulen, Decken und Treppen gibt es spezielle Schalungstechniken, die im Folgenden dargestellt werden.